



**BALLETT** „Zwerg Nase“

## Tanz auf der Nasenspitze

Kennt ihr Zwerg Nase? Eigentlich ist er ein Junge und heißt genau wie ich – Jakob. Weil er aber frech zu einer bösen Fee ist, verzaubert sie ihn in einen Zwerg mit einer ganz großen Nase. Das Märchen wurde im Hans-Otto-Theater in Potsdam getanz, das nennt man Ballett. Ich habe die Geschichte gut verstanden, obwohl fast nicht gesprochen wurde. Zwerg Nase lernt bei der Fee kochen und das hilft ihm am Ende wieder ein Junge zu werden.

Da haben Erwachsene und wirklich viele Kinder getanz – auch welche, die waren erst so alt wie ich! Die waren alle unterschiedlich verkleidet, es gab Eichhörnchen, Mäuse, Gänse und Pfauen. Erst habe ich die nicht erkannt, aber als sie sich umdrehen, habe ich die bunten Federn gesehen. Sehr unheimlich war die Hexe mit ihren langen Fingernägeln. Und dann wurde auch noch Jacobs Freundin Mimi in eine Gans verwandelt. Die hat auch am tollsten getanz. Dass Jakobs Mutter ihn mit der langen Nase nicht mehr wiedererkennt, fand ich sehr traurig, aber zum Glück geht dann alles gut aus. Die Musik war ein bisschen langweilig – aber einmal, als

Zwerg Nase am Herd gekocht hat (Foto), war die Musik ganz schnell und das hat Spaß gemacht. Die größeren Mädchen konnten sogar auf den Zehenspitzen tanzen, das nennt man Spitzentanz. Dafür haben sie spezielle Schuhe an, es machte immer klack, klack, klack. Das haben die Tänzerinnen an der Ballettschule von Marita Erxleben gelernt, die das Stück mit all ihren Schülern eingeübt hat.

JACOB THÖNNISSEN



— Hans-Otto-Theater, Potsdam,  
Sa 4.7., 11 und 14 Uhr, So 5.7., 14 und 17  
Uhr, Restkarten an der Abendkasse.  
**Jacob ist fünf Jahre alt**  
und wohnt in Zehlendorf

Weitere **Tipps** und Geschichten für Kinder gibt es im Internet auf unserer Tagesspiegel-Kinderseite unter der Adresse:

[www.tagesspiegelkinder.de](http://www.tagesspiegelkinder.de)